

1. HALBJAHR 2023

komax

17. August 2023

1. Halbjahr 2023 in Kürze

Hohes organisches Wachstum

– Erfreuliches Ergebnis in herausforderndem Umfeld

- Höherer Bestellungseingang – Ukraine-Einmaleffekt mehr als kompensiert durch Zusammenschluss mit Schleuniger
- Markante Umsatz- und EBIT-Zunahme trotz negativem Fremdwährungseinfluss

– Volatile Märkte

- Automatisierungstrend in der Kabelverarbeitung unverändert spürbar
- Steigende Zinsen und verhaltene Wirtschaftsperspektiven verzögern Investitionsentscheide
- China mit deutlich schwächerem Geschäftsgang als in den ersten sechs Monaten 2022

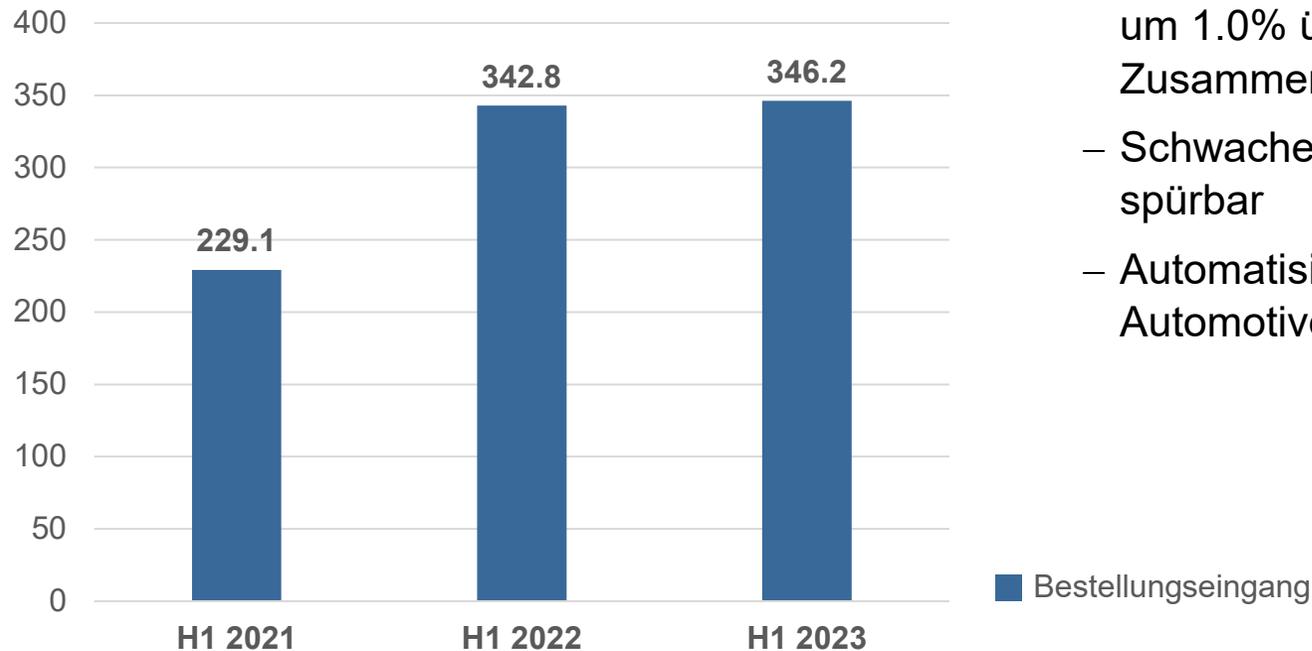
– Integration von Schleuniger auf gutem Weg

- Stetige Intensivierung der Zusammenarbeit
- Optimierung des weltweiten Service- und Vertriebsnetzwerks

Bestellungseingang leicht gesteigert

Automatisierungstrend hält an

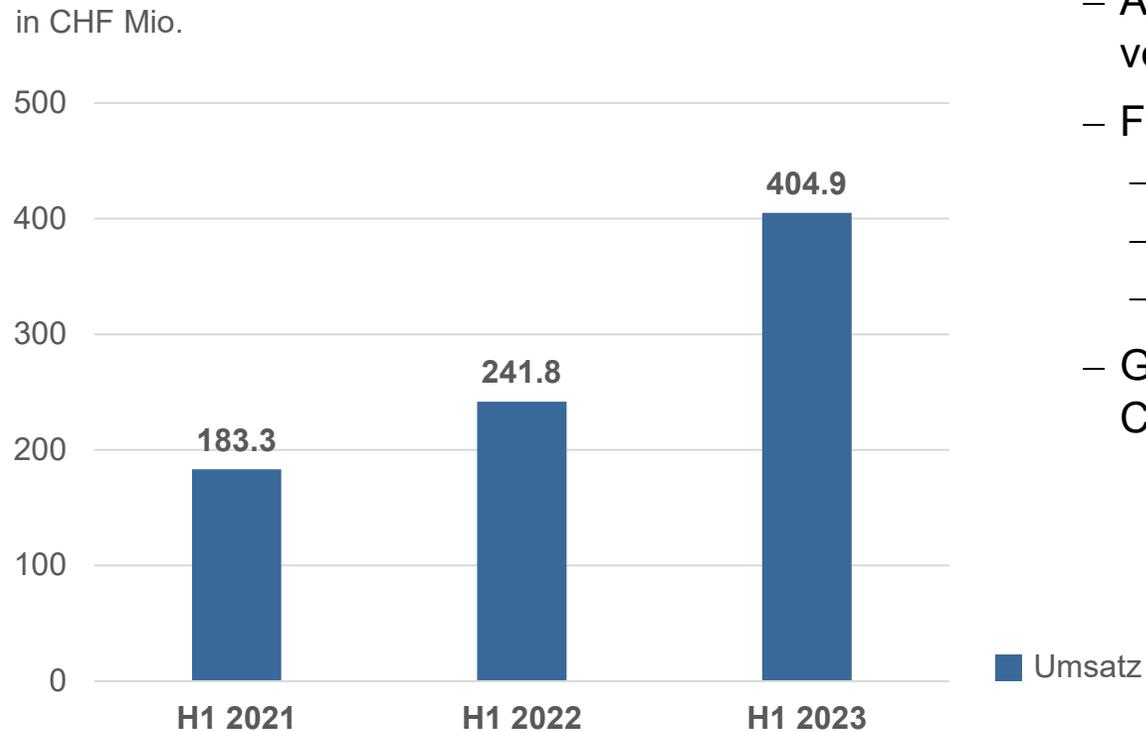
in CHF Mio.



- Wegfall des Einmaleffekts durch Ukraine-Krieg im Vorjahr von ca. CHF 70 Mio.
- Rekordhohen Bestellungseingang des Vorjahres um 1.0% übertroffen – hauptsächlich aufgrund des Zusammenschlusses mit Schleuniger
- Schwache Marktentwicklung in China deutlich spürbar
- Automatisierungstrend in den Marktsegmenten Automotive und Industrial geht weiter

Erfreuliches Umsatzwachstum

Verbesserung der Verlässlichkeit bei den Lieferketten

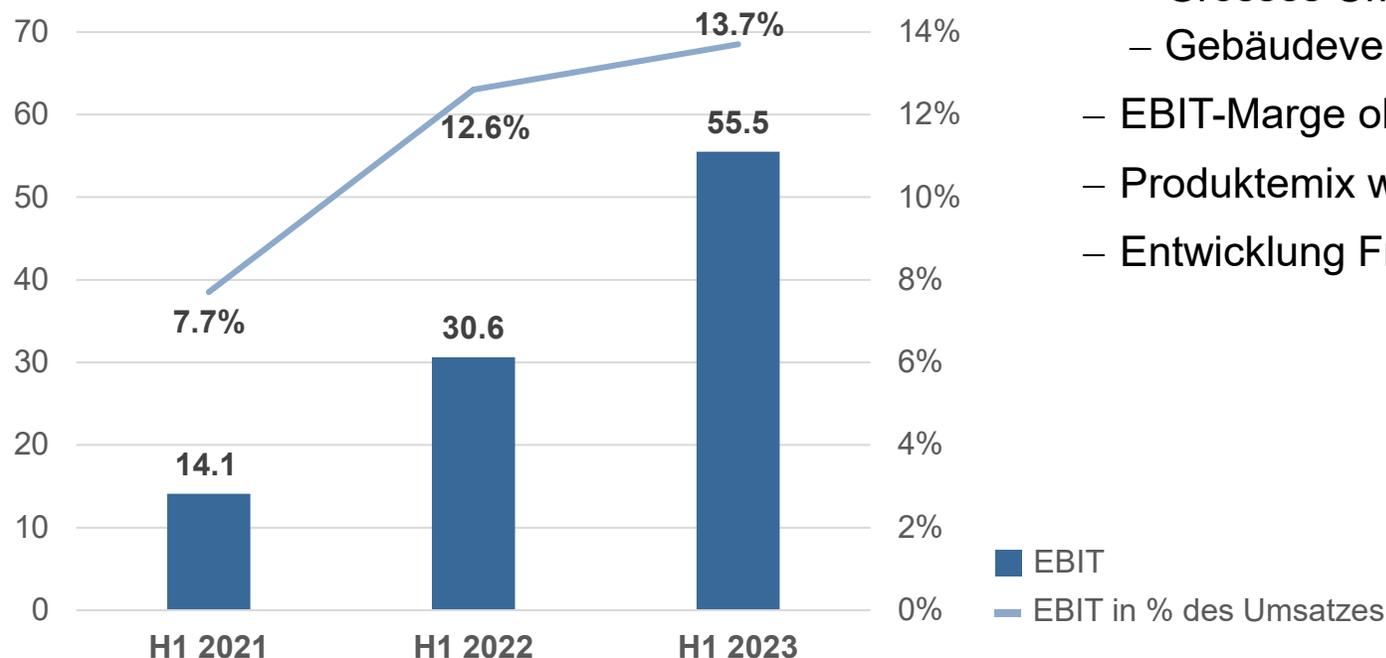


- Umsatz steigt um 67.5%
- Auftragsbestand kontinuierlich auf ein in den vergangenen Jahren übliches Niveau abgebaut
- Faktoren für die Umsatzentwicklung
 - Organisches Wachstum: +11.2%
 - Akquisitorisches Wachstum: +54.2%
 - Fremdwährungseinfluss: –2.6%
- Gebäudeverkauf in Rotkreuz erhöht Umsatz um CHF 11.1 Mio.

Positive EBIT-Entwicklung

Von mehreren Faktoren beeinflusst

in CHF Mio.



- EBIT um 81.5% gesteigert
- Hauptfaktoren für positive EBIT-Entwicklung
 - Grosses Umsatzwachstum
 - Gebäudeverkauf in Rotkreuz (CHF 11.1 Mio.)
- EBIT-Marge ohne Gebäudeverkauf bei 11.3%
- Produktemix weniger vorteilhaft als im Vorjahr
- Entwicklung Fremdwährungen stark negativ

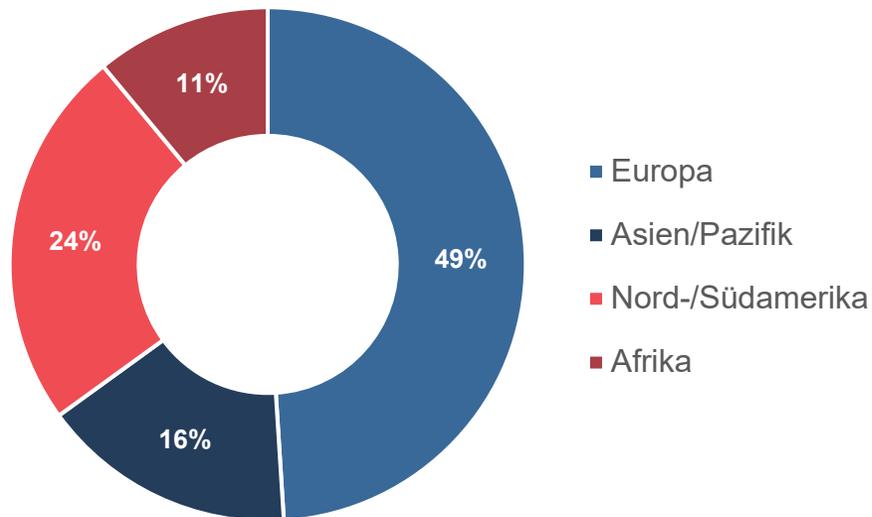
AGENDA

- 1** **Finanzielle Berichterstattung**
- 2** **Schwerpunkte und Ausblick 2023**
- 3** **Fragen**

Umsatzentwicklung nach Region

Deutliche Reduktion des Umsatzanteils von Asien/Pazifik

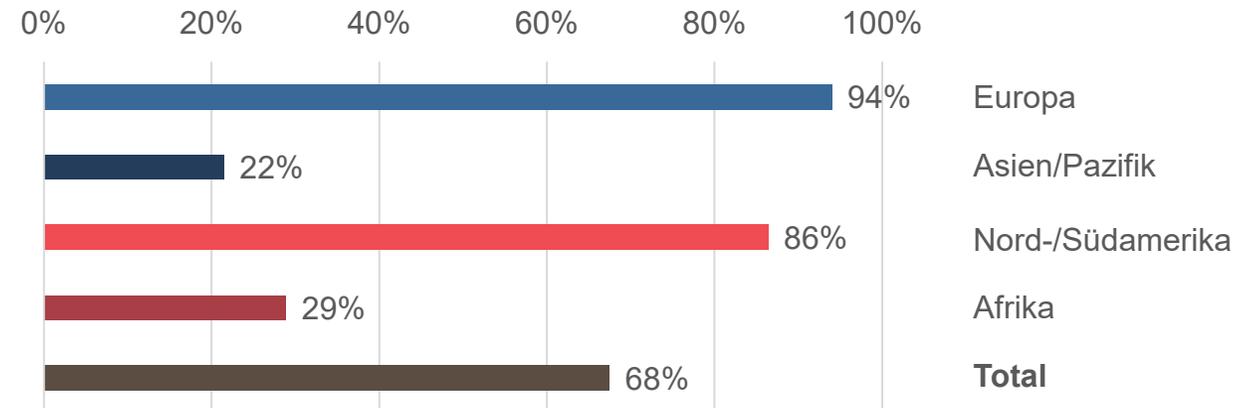
Umsatz nach Regionen 1. Halbjahr 2023



Umsatz nach Regionen 1. Halbjahr 2022

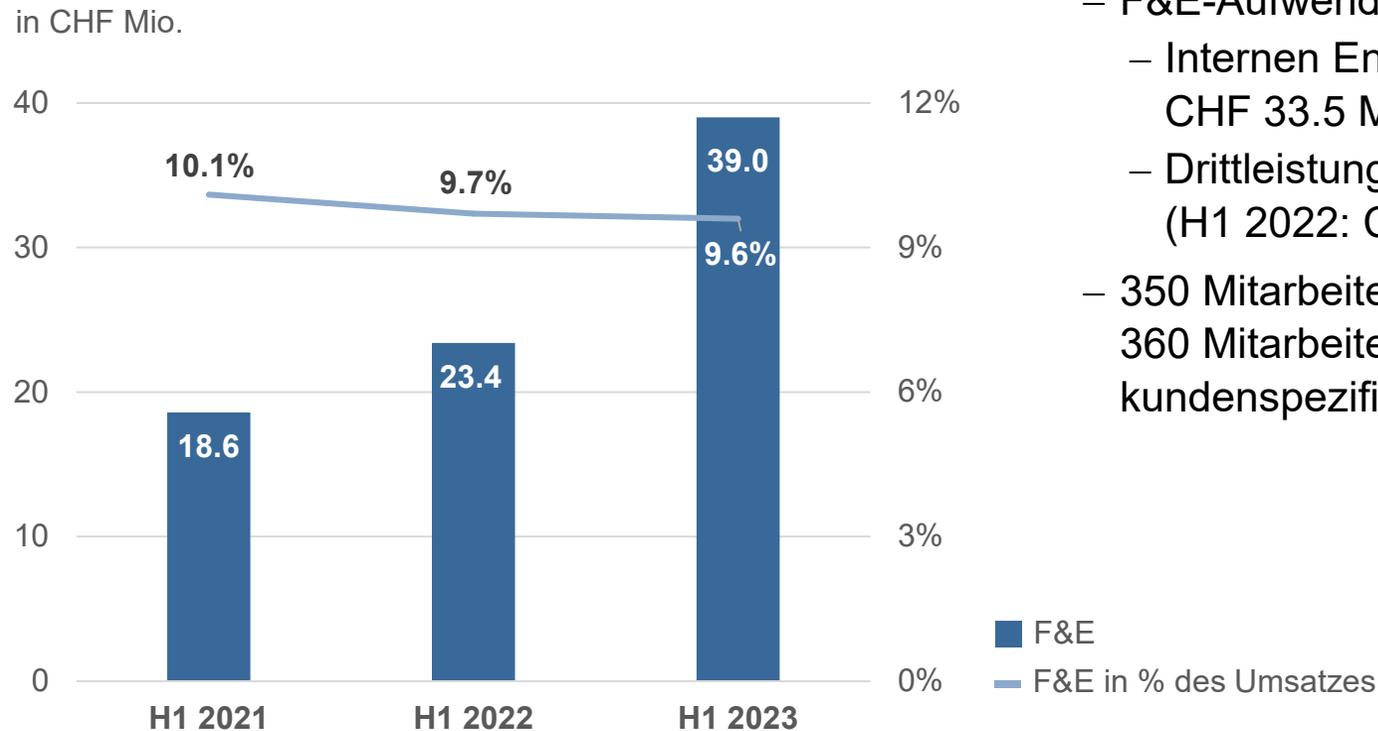
- Europa 42%
- Asien/Pazifik 22%
- Nord-/Südamerika 22%
- Afrika 14%

Veränderung zum 1. Halbjahr 2022



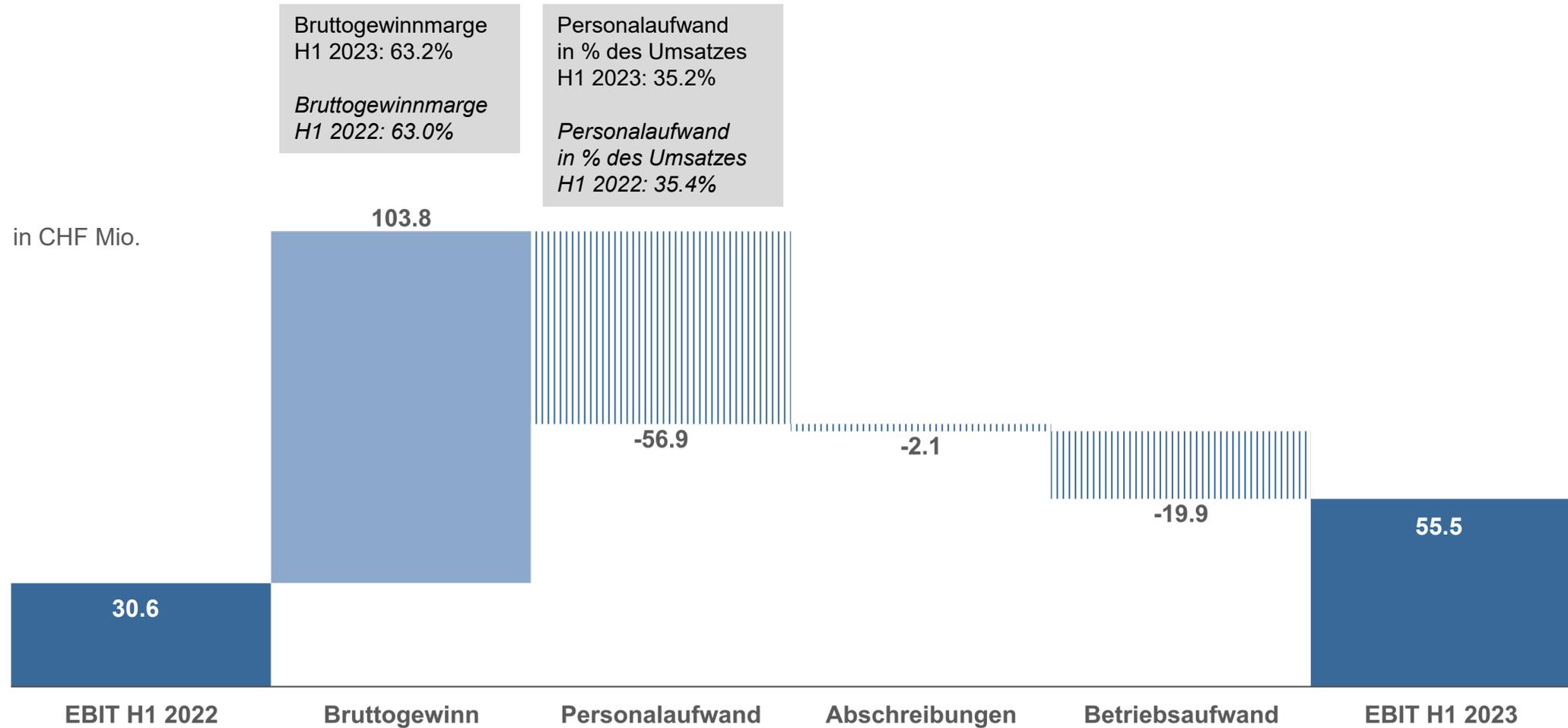
Weiterhin hohe F&E-Aufwendungen

Technologischer Wandel bietet Chancen für Alleinstellungsmerkmale



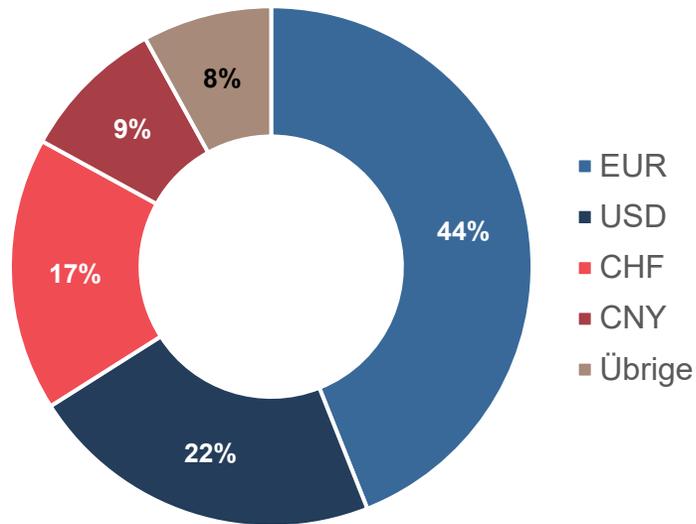
- Jährliche geplante F&E-Aufwendungen: 8–9%
- F&E-Aufwendungen setzen sich zusammen aus
 - Internen Entwicklungsleistungen von CHF 33.5 Mio. (H1 2022: CHF 20.3 Mio.)
 - Drittleistungen von CHF 5.5 Mio. (H1 2022: CHF 3.1 Mio.)
- 350 Mitarbeitende in F&E und zusätzlich 360 Mitarbeitende im Engineering für kundenspezifische Lösungen

EBIT weiter gesteigert



Negativer Fremdwährungseinfluss

Umsatz nach Währungen 1. Halbjahr 2023



Umsatz nach Währungen 1. Halbjahr 2022

- EUR 47%
- USD 18%
- CHF 9%
- CNY 15%
- Übrige 11%

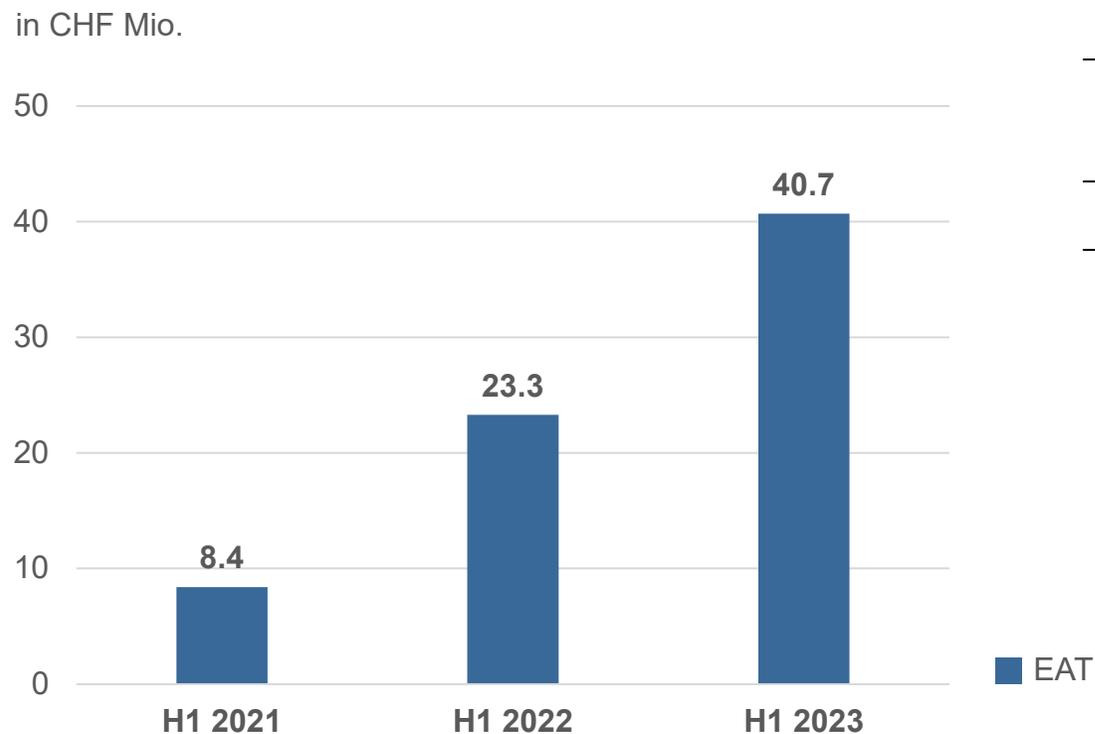
Fremdwährungskurse

Währung	Kurs per 30.06.2023	Durchschnittskurs 1. Halbjahr 2023	Kurs per 30.06.2022	Durchschnittskurs 1. Halbjahr 2022
USD	0.910	0.930	0.960	0.940
EUR	0.990	1.000	1.010	1.050
CNY	0.125	0.135	0.144	0.147

Fremdwährungseinfluss

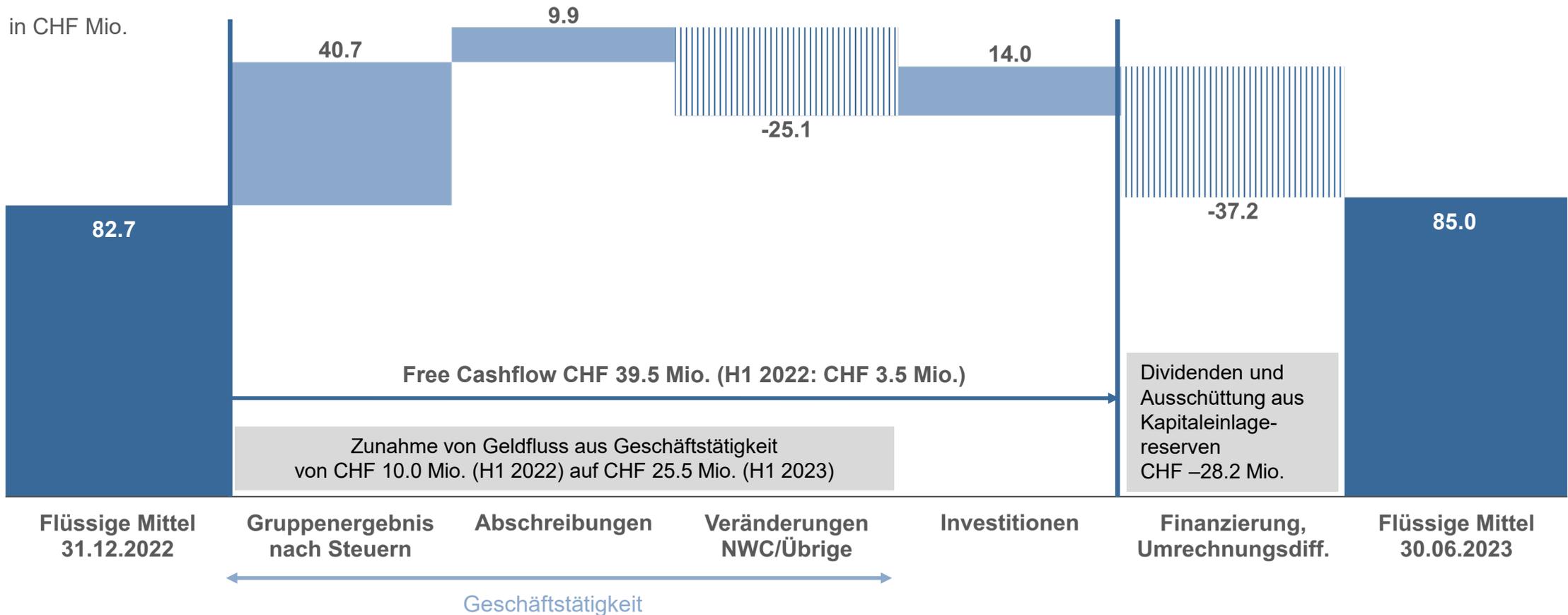
Jahr	Umsatz	Bruttogewinnmarge	EBIT-Marge
H1 2023	-2.6%	-1.6%Pkt	-0.6%Pkt
H1 2022	-1.2%	-0.6%Pkt	-0.4%Pkt

Deutlich erhöhtes Gruppenergebnis nach Steuern (EAT)



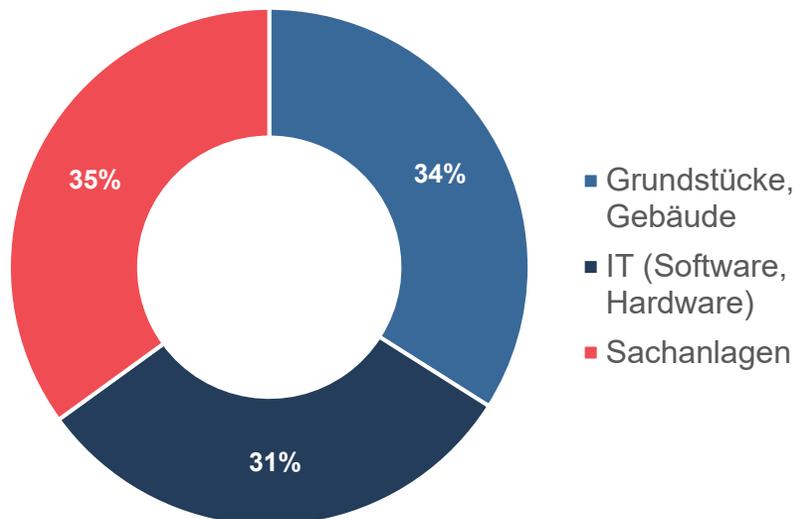
- Gebäudeverkauf in Rotkreuz steuert CHF 9.7 Millionen bei
- Unverwässertes Ergebnis pro Aktie: CHF 7.93 (H1 2022: CHF 6.05)
- Steuerrate in % des EBT: 20.3% (H1 2022: 17.3%)
- Mittelfristig erwartete Steuerrate: rund 20%

Sehr hoher Free Cashflow: CHF 39.5 Mio.



Höheres Investitionsvolumen aufgrund Gebäuderenovation am Hauptsitz

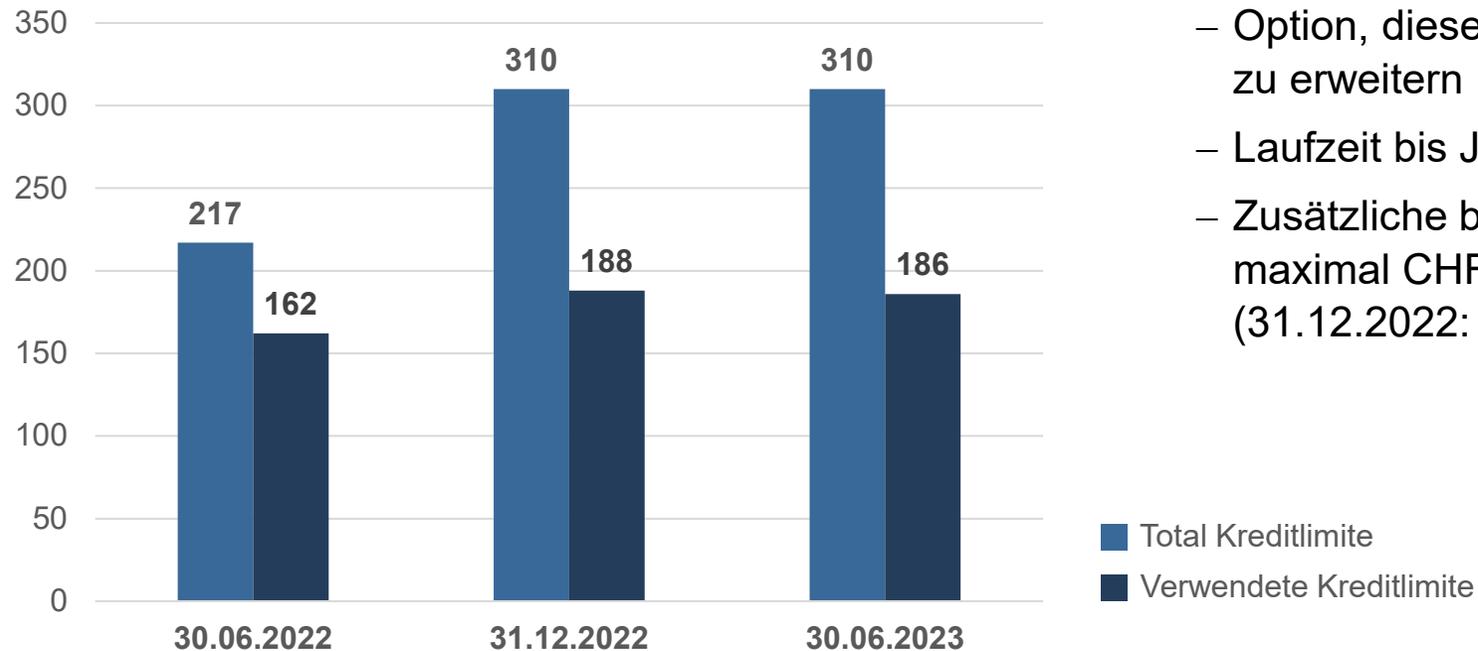
Bruttoinvestitionen



- Bruttoinvestitionen: CHF 13.3 Mio. (H1 2022: CHF 5.5 Mio.)
 - Sachanlagen: CHF 9.8 Mio. (H1 2022: CHF 3.7 Mio.)
 - Immaterielle Anlagen: CHF 3.5 Mio. (H1 2022: CHF 1.8 Mio.)
- Investitionen in Beteiligungen: CHF 2.1 Mio. (H1 2022: CHF 1.2 Mio.)
- Devestition (Gebäudeverkauf in Rotkreuz): rund CHF 28 Mio.
- Künftig geplantes Investitionsvolumen (ohne Kauf und Verkauf von Gesellschaften): jährlich rund 3% des Umsatzes

Finanzieller Handlungsspielraum durch Konsortialkredit

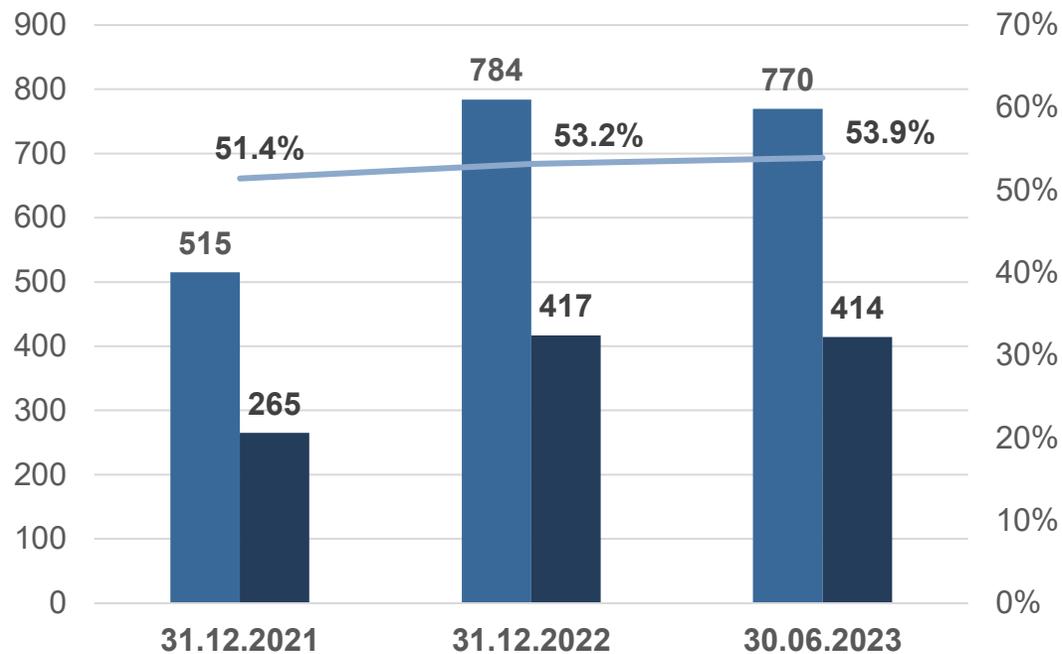
in CHF Mio.



- Konsortialkredit mit Bankenkonsortium in der Höhe von CHF 250 Mio. (31.12.2022: CHF 250 Mio.)
- Option, diesen um zusätzliche CHF 60 Mio. zu erweitern
- Laufzeit bis Januar 2028
- Zusätzliche bilaterale Kreditlimiten von maximal CHF 60 Mio. (31.12.2022: CHF 60 Mio.)

Weiterhin sehr solides finanzielles Fundament

in CHF Mio.



- Eigenkapitalquote von 53.9%
- Zusätzliche Goodwill-Verrechnung mit Eigenkapital nach Abschluss der Schleuniger-Neubewertung von CHF 3.4 Mio.
- Stabile Nettoverschuldung von CHF 101.3 Mio. (31.12.2022: CHF 105.5 Mio.)

■ Bilanzsumme
■ Eigenkapital
— Eigenkapitalquote in % der Bilanzsumme

AGENDA

- 1 Finanzielle Berichterstattung
- 2 Schwerpunkte und Ausblick 2023**
- 3 Fragen

Integration von Schleuniger

Auf gutem Weg



- Integration der Schleuniger Gruppe verlief bisher sehr gut
- Viele Teams arbeiten bereits erfolgreich zusammen
- Optimierung des weltweiten Service- und Vertriebsnetzwerks im Gang
 - Verkauf von Komax Portugal per 1. Juli 2023 an Estanflux, der Vertretung von Komax und seit kurzem auch von Schleuniger in Spanien

Akquisition von WUSTEC

Dienstleistungen in der automatisierten Drahtvorfertigung

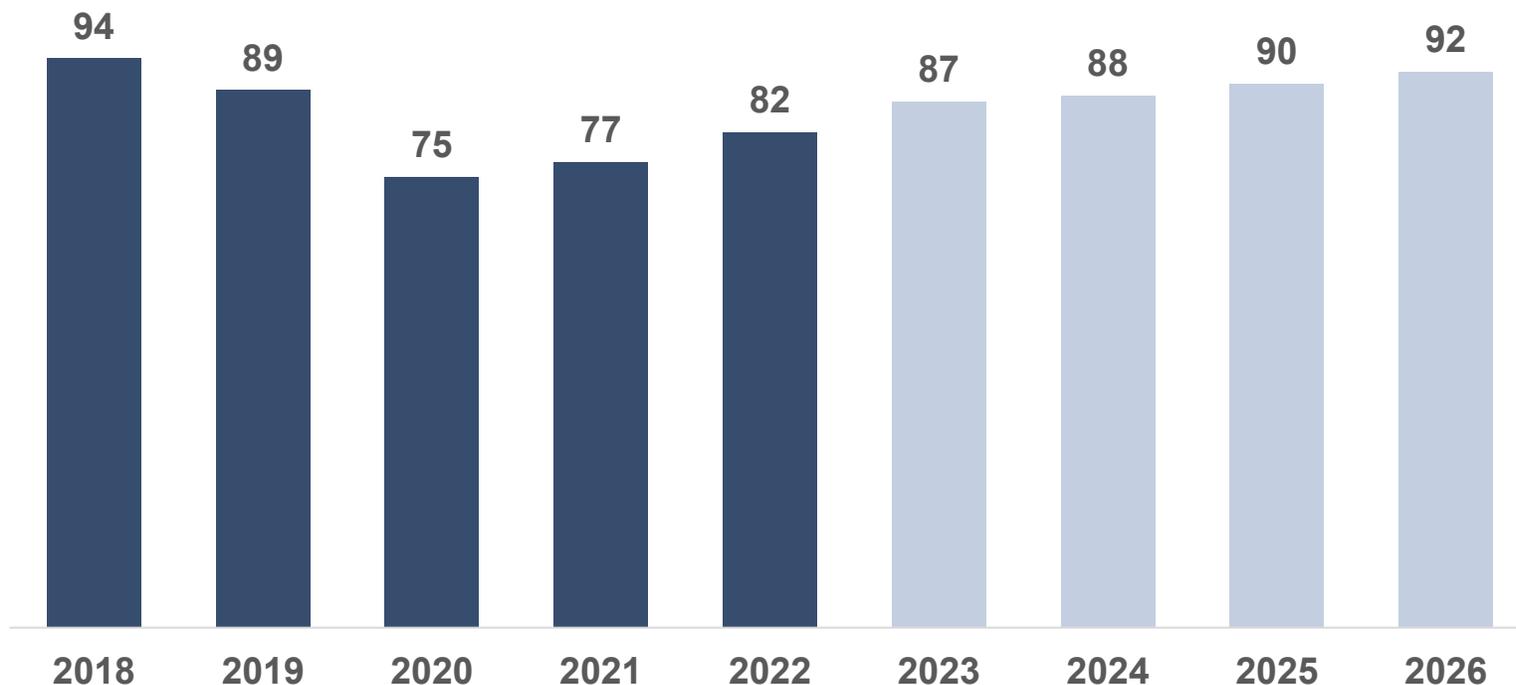
- Konsolidierung erfolgte per 1. Januar 2023
- Ausbau des Angebots im wachsenden Industriegesamt
 - Digitale Plattform, die insbesondere kleinen und mittelgrossen Schaltschrank- und Maschinenbauern ermöglicht, vorgefertigte Drahtsätze zu beziehen
- Element zur Umsetzung der Vision SMART FACTORY by KOMAX
 - Die digitale Plattform trägt zur Erweiterung des «On-Demand Service» bei, das heisst Lösungen und Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden nach Bedarf



Fahrzeugproduktion nimmt stetig zu

4 Millionen mehr Fahrzeuge produziert als im ersten Halbjahr 2022

Produktion von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen
in Mio. Fahrzeugen

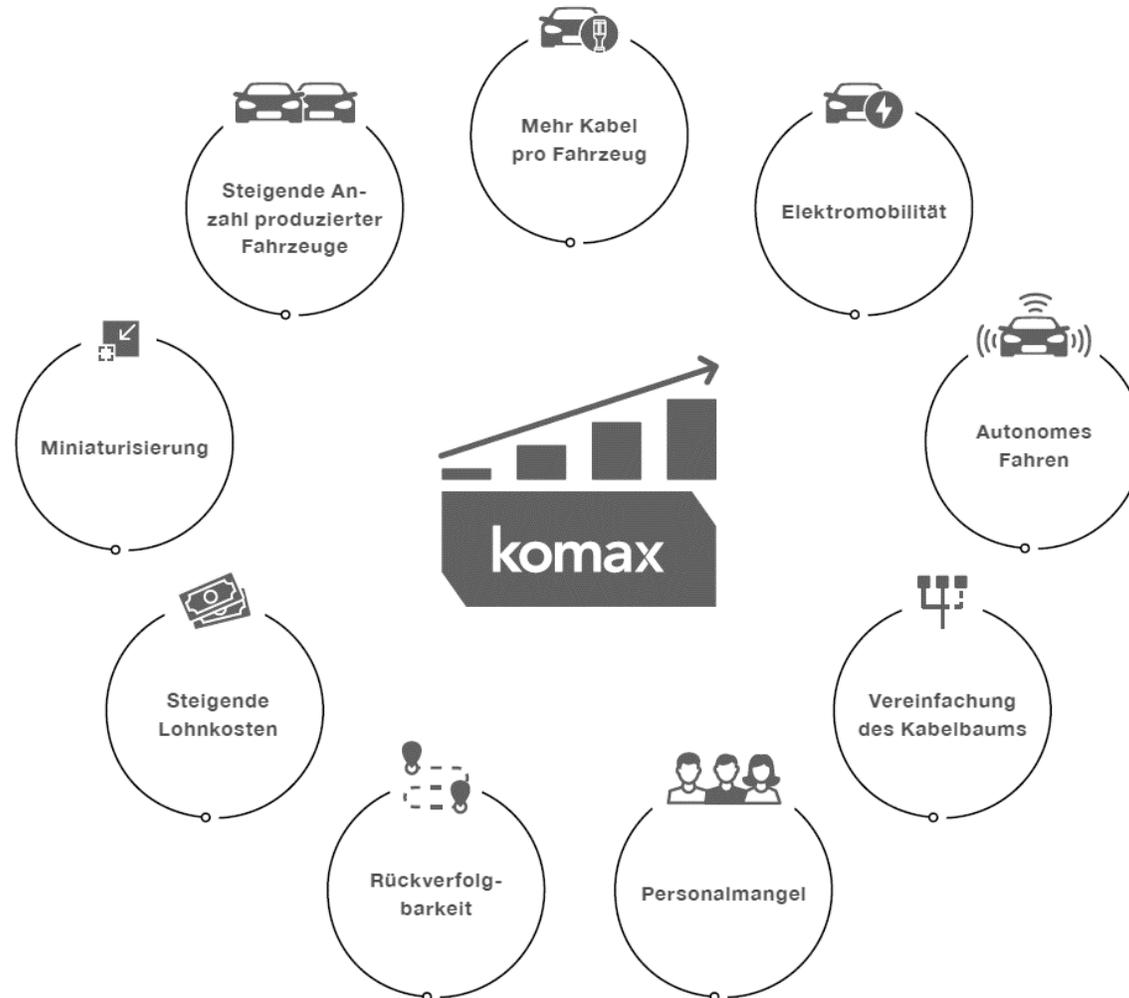


- H1 2023: 43 Mio. Fahrzeuge
- H1 2022: 39 Mio. Fahrzeuge
- H1 2021: 39 Mio. Fahrzeuge

Quelle: S&P Global (IHS Markit), August 2023

Megatrends beschleunigen Wachstum

Wesentliche Wachstumstreiber der Komax Gruppe



Christian Mäder – ab 1. Oktober neuer CFO

Seit Anfang August 2023 bei der Komax Gruppe



- Christian Mäder wird per 1. Oktober 2023 die Nachfolge von Andreas Wolfisberg als CFO und Mitglied der Gruppenleitung antreten
- CFO Andreas Wolfisberg geht Ende 2023 in den Ruhestand
- Christian Mäder ist eidgenössisch diplomierter Experte in Rechnungslegung und Controlling
- Verschiedene Führungsfunktionen in internationalen Unternehmen (KPMG, AFRY); ehemals CFO der Swisslog Gruppe sowie der Artemis Group, wo er zusätzlich als CEO/President für die Artemis Asset Management Group verantwortlich war

Schwerpunkte 2023

Integrationsprozess weiter vorantreiben

- Weitere Optimierung des weltweiten Service- und Vertriebsnetzwerks
- Zusammenführen von IT-Systemen

Erste gemeinsame Messauftritte von Komax und Schleuniger

- productronica in München (14.–17. November 2023)
- SPS in Nürnberg (14.–16. November 2023)

Neue Strategie der Komax Gruppe

- Finalisierung der neuen Strategie und der finanziellen Ziele für das Jahr 2028
- Kommunikation der neuen Strategie: 28. September 2023

Weiterentwicklung der ESG-Aktivitäten

Kommunikation von Zielen und Massnahmen am Investorentag

Meilensteine 2023

- Etablierung eines Nachhaltigkeits- und Innovationsausschusses im Verwaltungsrat nach der Generalversammlung im April 2023
- Verabschiedung der ESG-Strategie und der ESG-Ziele
- Kommunikation von ESG-Kennzahlen der gesamten Komax Gruppe (inkl. Schleuniger) am Investorentag am 28. September 2023

Ausblick 2024

- Veröffentlichung eines ESG-Berichts nach GRI-Standards mit dem Geschäftsbericht 2023

Ausblick

Im März abgegebene Prognose 2023 bestätigt

- Für das zweite Halbjahr 2023 ist die Komax Gruppe zuversichtlich, die im März abgegebene Prognose für das Geschäftsjahr 2023 zu erfüllen.
- Sie geht somit weiterhin davon aus, einen Umsatz von insgesamt rund CHF 770 Millionen und eine EBIT-Marge von rund 11% (ohne Gebäudeverkauf in Rotkreuz) zu erzielen. Dies im Wissen, dass das Marktumfeld momentan sehr herausfordernd und der Verkauf von Investitionsgütern mit grossem Einsatz verbunden ist.
- Da jedoch der grundlegende Trend zur Automatisierung in der Kabelverarbeitung ungebrochen ist und die Komax Gruppe erwartet, dass sich in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Marktsituation in China etwas verbessern wird, geht sie davon aus, ihren ambitionierten finanziellen Ausblick zu erreichen.

Kontakt / Finanzkalender



Kontakt

Roger Müller
Industriestrasse 6
6036 Dierikon
Schweiz
Tel. +41 41 455 06 16
roger.mueller@komaxgroup.com

komaxgroup.com

Finanzkalender

Investorentag	28. September 2023
Erste Informationen zum Geschäftsjahr 2023	23. Januar 2024
Medien-/Analystenkonferenz zum Jahresabschluss 2023	12. März 2024
Generalversammlung	17. April 2024
Halbjahresresultate 2024	13. August 2024

Hinweis zu zukunftsbezogenen Aussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die Komax Gruppe, die auf gegenwärtigen Annahmen und Erwartungen beruhen. Unvorhersehbare Ereignisse und Entwicklungen können zu starken Abweichungen führen. Beispiele dafür sind: Veränderungen des wirtschaftlichen Umfelds, rechtliche Entwicklungen, juristische Auseinandersetzungen, Währungsschwankungen, unerwartetes Marktverhalten unserer Mitbewerber, negative Publizität oder der Abgang von Kadermitarbeitenden. Bei den zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich um reine Annahmen, die auf gegenwärtigen Informationen beruhen.

FRAGEN?

komax

